MONATLICHER BOTE FÜR DAS VINZENTINUM

Hermessenger

NOV 2023

NR. 129

EILPOST

Kennenlernangebote
Bis Mitte Februar müssen sich Mittelschüler/-innen für eine weiterführende Ausbildung entscheiden.
Am Vinzentinum gibt es als Informationsangebot dazu die **Tage der offenen Tür** (1. und 2. Dezember) und **Schnupperwochen** (11.-15. Dezember und 8.-12. Jänner).
Nähere Infos dazu auf **www.vinzentinum.it**

Ende Oktober war für über 70 Internatsschüler/-innen ein aufregender Tag: Auf Einladung des HC Pustertal besuchten die Vinzentiner das Match des HC Pustertal gegen den ICE-Hockey-League-Meister EC Red Bull Salzburg. Die Pusterer mussten sich zwar 1:4 geschlagen geben. Für die Vinzentiner Fans war es dennoch ein unvergessliches Erlebnis.

VINZENTINER SCHLACHTENBUMMLER ZU GAST BEI DEN WÖLFEN

IM DIENSTE JUNGER MENSCHEN

Anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Vinzentinums erschien 1973 eine Ausgabe der Monatszeitschrift für Südtiroler Landeskunde „Der Schlern", die sich der Geschichte des Vinzentinums widmete. Zum 150-Jahr-Jubiläum wurde diese Idee neuerlich aufgegriffen und unter der Leitung der Historikerin Erika Kustatscher ein Schlern-Heft erstellt, das nun erschienen ist.

In der 104-seitigen Ausgabe werden zahlreiche Thematiken und Aspekte von verschiedenen Autoren beleuchtet. Hw. Paul Renner etwa beschäftigte sich mit der Figur des Gründers Vinzenz Gasser als Pädagogen. Sr. Anna Elisabeth Rifeser wiederum erzählt „eine kleine Frauengeschichte": „Mit den Barmherzigen Schwestern nahm Sr. Anna Elisabeth eine Gruppe in den Blick, die im Verborgenen wirkte, ohne deren selbstlosen Einsatz aber das Konzept insgesamt nicht umsetzbar gewesen wäre: die Hauswirtschaft, die Krankenpflege, überhaupt alles, was es außer Schule und Erziehung zum Leben noch braucht", erklärt Erika Kustatscher. Kustatscher selbst setzt in ihrem Beitrag den biographischen Ansatz, der bereits 1973 angewandt wurde, fort und porträtierte die Professoren im geistlichen Stand. Auch die Geschichte der Marianischen Kongregation am Vinzentinum wird näher beleuchtet.
Zwei weitere Texte sind bedeutenden „Vinzentiner Schätzen", nämlich dem Huter-Herbar und der Münzsammlung, gewidmet: „Beide Sammlungen haben einen großen historischen und wissenschaftlichen Wert. Deshalb sind wir dankbar, dass sie nun erfasst und inventarisiert und so für die Forschung zugänglich sind. Für uns versinnbildlichen sie die zwei Lungenflügel unserer gymnasialen Ausbildung: Wir versuchen junge Menschen mit dem Schatz der europäischen Kultur- und Geistesgeschichte vertraut zu machen und ihnen zugleich eine gute Grundlage für naturwissenschaftliche Studien zu vermitteln. Diese Vernetzung unterschiedlicher Fachbereiche war seit jeher ein wichtiges Ziel unserer Bildung", erklärt Direktor Christoph Stragenegg, der ebenfalls als Autor in Erscheinung trat und zusammen mit Eva Gadner und Harald Knoflach die Geschichte der letzten 50 Jahre in den Blick nahm.

Die November-Ausgabe des Schlern ist dem Vinzentinum gewidmet.

MUT ZUR VERÄNDERUNG

von Alex Hofer, Elternvertreter 3A

„Es muss sich vieles ändern, damit es bleiben kann, wie es ist"… Mit diesen Worten eröffnete Regens Eugen Runggaldier den pädagogischen Studien- und Reflexionstag am Vinzentinum. Man traf sich im klassischen Rahmen, um mit modernen Ansätzen die Zukunft des Vinzentinums zu gestalten. Auch ich durfte gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen der Elternvertreter mit dabei sein. Es war ein spannender Tag mit vielen Einblicken in die tägliche Arbeit des Vinzentinums. In sogenannten World-Cafés war es dann möglich, in kleinen Gruppen neue Sichtweisen, Ideen und konkrete Vorschläge einzubringen. Auch in vielen persönlichen Gesprächen spürte man den Willen, Dinge anzupacken und Veränderung aktiv zu gestalten. Christliche Werte, moderne Wege. Zwei Dinge, die in meinen Augen sehr gut zusammenpassen. Für Veränderung braucht es Ideen, es braucht Mut, aber vor allem eines: „Tun". In diesem Sinne wünsche ich mir für die Zukunft des Vinzentinums und alle Beteiligten, dass die Rahmenbedingungen geschaffen werden, damit „Tun" möglich wird.

VINZENTINUM

TERMINE
DEZEMBER 2023

06. 12. - 6.30 Uhr
Vinzentiner Rorate

13. 12. - 19.30 Uhr
Adventkonzert „White Winter"

17. 12. - 17 Uhr
Adventkonzert
„Da Pacem Domine"

Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.